

Die Gemeinde informiert

Gemeinde Aitrang

mit den Ortsteilen Binnings, Görwangs, Huttenwang, Krähberg, Münzenried,
Neuenried, Umwangs, Wenglingen, Wolfholz

Telefon 08343-218 Fax 08343-1308 Notruf Bauhof: 0151-50054070

E-Mail: info@aitrang.bayern.de www.aitrang.de



Annahmeschluss für die nächste Ausgabe: **24.9.2026 bis 10 Uhr**

Nummer 9 / September 2026

TSV Aitrang e. V.

VORSTAND GESUCHT

Zukunft gestalten – Verantwortung übernehmen



Der Turn- und Sportverein Aitrang e. V. sucht seit längerer Zeit nach engagierten und geeigneten Vorständen, zur Führung unseres Vereins. Bisher war die Suche leider ergebnislos.



Wichtiger Hinweis

Falls kein Vorstand gefunden wird –

Schließung des Sportbetriebs zum 24.11.2026

Das betrifft alle Kinder-, Jugend-, und Erwachsenenkurse
sowie sämtliche Wettkämpfe aus allen Sparten!



Nächste außerordentliche Mitgliederversammlung

Die nächste außerordentliche Mitgliederversammlung findet am
Donnerstag, den 15.10.2026 um 20.00 Uhr im Gasthaus Ziegerer statt.
Das ist die letzte Gelegenheit zur Wahl eines neuen Vorstands.



Aufwandsentschädigung

Entgeltliche Bezahlung ist auf Minijob-Basis möglich,
das Vorstandsamt bleibt aber grundsätzlich ehrenamtlich.

Bei Interesse oder Fragen wende dich bitte an „vorstand@tsvaitrang.de“ oder
telefonisch unter 0170 – 1960678 direkt an unseren 1. Vorsitzenden

Gemeinsam für den TSV Aitrang e. V.

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 27.07.2026

Die Sitzung, die im Gasthaus Ziegerer stattfand, wurde mit dem **Thema "Vorhabenbezogener Bebauungsplan Heizhaus" an der Friesenrieder Straße** eröffnet. Frau Löscher vom Planungsbüro Sieber Consult stellte den aktuellen Sachstand für das Vorhaben dar.

Für die zuletzt erfolgte Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden im Zeitraum 15.-29.06.2026 sind Stellungnahmen eingegangen. Diese wurden vom Planungsbüro geprüft und bearbeitet. Frau Löscher stellte die Stellungnahmen mit einer Präsentation vor. Eingereicht wurden diese u. a. von der Kreisstraßenverwaltung, der Unteren Naturschutzbehörde, der Unteren Bodenschutzbehörde, dem Wasserwirtschaftsamt Kempten und von Bürgerinnen und Bürgern.

Themen waren u. a. die Zauneidechse, mögliche Auswirkungen des Schmutzwasseranfalls auf die Kläranlage, mögliche Altlasten, Vorgaben zur Außenbeleuchtung, Versickerung von Niederschlagswasser, mögliche Verfahrensfehler, Bauarbeiten ohne Satzungsbeschluss, Reptilienschutz, Prüfung Alternativstandorte, bauliche Gestaltung des Gebäudes und Hochwasserschutz. Zum Abschluss der einzelnen Beschlussfassungen erfolgte einstimmig ein Billigungs- und Beteiligungsbeschluss für dieses Bauvorhaben.

Um für den Bebauungsplan den Satzungsbeschluss zu machen, ist ein Vorhaben- und Erschließungsplan mit Durchführungsvertrag eine weitere Voraussetzung. Da im Vertrag noch Punkte offen waren, wurden die Tagesordnungspunkte "Durchführungsvertrag" und "Satzungsbeschluss" auf die kommende Gemeinderatssitzung vertagt.

Für den **Kindergarten Kunterbunt Aitrang** wurde für die **Umwandlung der Kinderkrippe in eine Kombigruppe** dem Gremium eine abgeänderte Stamm- und Gebührensatzung vorgelegt.

Dazu liegt auch die geänderte Betriebserlaubnis vom Jugendamt OAL für die Kindertagesstätte Kunterbunt vor. Demnach gibt es ab dem 01.09.2026 eine Kombigruppe wg. dem rückläufigen Bedarf an Krippenplätzen. Die räumlichen und personellen Voraussetzungen für eine Kombigruppe für Kinder ab 1 Jahr bis max. 3 Jahren bei Eintritt in einer Kombigruppe sind erfüllt. Den Änderungen wurde vom Gemeinderat zugestimmt.

Der Bayerische Landtag hat am 22.07.2026 das **reformierte BayKiBIG beschlossen und stellt damit die Kita-Finanzierung langfristig auf**. Es tritt zum 01.01.2027 in Kraft. Damit sind für den Kindergarten Aitrang zum 01.09.2026 keine Änderungen verbunden. Vom Ministerium wird zu der Streichung des bisherigen 100 € Elternzuschusses durch die Reform folgendes mitgeteilt:

Der Beitragszuschuss wird lediglich als extra ausgewiesene Förderkomponente abgeschafft – aber eben nur formell! Das bedeutet: Das Mittelvolumen für den bisherigen Beitragszuschuss als staatliche Leistung bleibt in voller Höhe im System erhalten.

Der Freistaat Bayern wird die staatliche Betriebskostenförderung schrittweise um 25 % in den nächsten Jahren aufstocken. Im Jahr 2026 soll die staatliche Betriebskostenförderung bereits um 10 % erhöht werden.

Die **Kiesgrube Wenglingen** soll erweitert werden. Ein Teil der Kiesgrube wird wieder verfüllt. Dazu wurden dem Gemeinderat die Unterlagen zur Abbaugenehmigung vom LRA OAL vorgelegt. Ökologische Ausgleichsflächen sind vorhanden. Dafür wird auch das gemeindliche Einvernehmen nach Art. 36 Abs. 1 BauGB erteilt. Nach kurzer Beratung erfolgte die Zustimmung zu dem Vorhaben. Anschließend wurde über eine **Beteiligung an der bayernweiten Sammelbeschaffung für ein Löschgruppenfahrzeug 10 Bayern** beraten. Wie im GR-Beschluss vom 06.07.2026 bereits festgehalten, erfolgt die Beschaffung nur, wenn die Gemeinde auch die Fördermittel zur Fahrzeugbeschaffung erhält. Die Stellungnahme vom Kreisbrandrat und viele andere Gespräche haben ergeben, dass eine Förderung nicht möglich ist, da bis zum Anfang 2029 sicherlich kein vorschriftsgemäßer Stellplatz für das neue Fahrzeug geschaffen ist. Kommandant Oliver Holderried erläutert den aktuellen Sachstand zum Feuerwehrfahrzeug. Das Fahrzeug befinde sich derzeit in einem guten Zustand, sodass keine kurzfristige Ersatzbeschaffung erforderlich sei. Es sind noch Ersatzteile verfügbar. Nachdem der Förderantrag abgelehnt worden sei, müsse nun die Planung für ein neues Feuerwehrhaus vorangetrieben werden. Weiter führt Holderried aus, dass der Feuerwehrverband voraussichtlich in den Jahren 2029/2030 erneut eine Sammelbeschaffung durchführen werde. In diesem Fall könne mit einer Auslieferung eines neuen Fahrzeugs etwa im Jahr 2032 gerechnet werden. Die derzeitige Förderung sei noch bis Mitte 2027 gültig. Anschließend werde voraussichtlich ein neues Förderprogramm aufgelegt.

Die weitere Beratung ergab, dass eine neue Beschlussfassung nicht erforderlich ist. Der Bau eines neuen FW-Hauses soll vorangebracht werden, damit dann anschließend die nächste Sammelbeschaffung genutzt werden kann.

Für den Brunnen „Schellerweide“ ist es erforderlich, dass für dieses 2. Standbein der Wasserversorgung Aitrang ein Schutzgebiet ausgewiesen wird.

Das Planungsbüro GUT aus MOD wurde vor mehreren Jahren beauftragt, die erforderlichen Messungen für das Grundwassereinzugsgebiet der Schellerweide durchzuführen. Die Messungen wurden abgeschlossen und ein Gutachten erstellt. Die Auswirkungen durch eine Schutzgebietsausweisung wurde den Grundstückseigentümern in einer Anliegerversammlung mitgeteilt. Weitere Gespräche mit betroffenen Landwirten sind erfolgt. Die Unterlagen wurden dem WWA Kempten zur Vorprüfung zugesandt. Es wird empfohlen, offizielle Verfahren zur Ausweisung eines Wasserschutzgebietes durch das LRA OAL jetzt zu beginnen. Dazu ist noch ein GR-Beschluss erforderlich. Die Beratung mit anwesenden Landwirten ergab, dass die Belange der Landwirtschaft im weiteren Verfahren zu berücksichtigen sind. Es darf die Landwirtschaft dadurch nicht benachteiligt werden.

Der Beschluss zur Ausweisung des erforderlichen Wasserschutzgebietes wurde einstimmig angenommen. Die **öffentliche Niederschrift der Sitzung vom 06.07.2026** wurde genehmigt. Ebenso genehmigt wurden vom Gemeinderat **überplanmäßige Ausgaben** in der Haushaltsstelle Straßenbeleuchtung. Dort sind Mehrkosten von ca. 7.280 € entstanden, weil die neue Straßenbeleuchtung für Umwangs verspätet in Rechnung gestellt wurde. Die Arbeiten wurden bereits in 2024 durchgeführt und nicht in 2024 abgerechnet.

Der Bürgermeister informierte darüber, dass bislang noch keine Person für das **Amt des Behinderten- und Inklusionsbeauftragten in Aitrang** gefunden wurde.

Vom **31.07.2026 bis einschließlich 21.09.2026** erfolgt die **öffentliche Auslegung (Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB)** für die **Außenbereichssatzung von Wenglingen**.

Seit dem 22.07.2026 liegt die **Bewertung des Gemeindehaushalts für Aitrang** durch die Kommunalaufsicht am LRA OAL vor. Die Haushaltslage wird für das Jahr 2026 als ungünstig bewertet. Es bestehen erhebliche Bedenken, ob die Gemeinde Aitrang den Schuldendienst für die Finanzplanungsjahre 2027 – 2029 langfristig und dauerhaft aus dem Verwaltungshaushalt tragen kann.

Am 24.07.2026 wurde der Gemeinde Aitrang vom Bistum Augsburg – Kirchliche Büchereiarbeit Sankt. Michaelsbund mitgeteilt, dass die **Gemeinde- und Pfarrbücherei Aitrang wieder das Büchereisiegel 2026 / 2027** erhält. Die Bücherei hat 16 von 16 Mindestanforderungen erfüllt. Damit wird die Bücherei **mit dem Siegel in GOLD** ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle auch von der Gemeinde und dem Gemeinderat an Anni Arndt und ihrem engagierten Büchereiteam.

Besichtigung der Gemeindeimmobilien durch den Gemeinderat am 15.07.2026



Foto: M. Hailand

Durch den Gemeinderat erfolgte zusammen mit Florian Hartmann vom Gemeindebauhof eine Rundfahrt im Gemeindegebiet.

Besichtigt wurden u. a. das Dorfgemeinschaftshaus, das Feuerwehrhaus, der Bauhof mit Wertstoffhof, das Betriebsgebäude an der Schellerweide, der Wasserhochbehälter und der Brunnen im Heiligenwald. Die Besichtigung war für die bisherigen und neuen Gemeinderäte sehr informativ. Auch anstehende Aufgaben wie z. B. in der Trinkwasserversorgung konnten hier unmittelbar diskutiert werden.

Klausur des Gemeinderats am 28.07.2026

Am 28.07.2026 hatte sich der Gemeinderat zu einer Klausur in Apfeltrang getroffen. Die Geschäftsstellenleiterin Angela Unger von der VGem Biessenhofen stellte mit einer Präsentation aktuelle Verfahrensstände der gemeindlichen Planungen vor. Besprochen wurden u. a. die Planungen zur Baulandausweisung, die „Blenks-Wiese“, Gewerbeflächen, Innenentwicklungskonzept und Hochwasserschutz. Als Ergebnis ist festzuhalten, dass damit auch die neuen Gemeinderäte auf Kenntnis über die anstehenden Aufgaben gebracht worden sind. Damit wurde eine gute Grundlage für weitere anstehende Beratungen und Entscheidungen getroffen.

Grundstück

für ein Feuerwehrgerätehaus gesucht

Wie in der GR-Sitzung vom 27.07.2026 bekannt gegeben wurde, ist der Neubau eines Feuerwehrgerätehauses eine Voraussetzung dafür, dass die Gemeinde Aitrang einen Zuschuss für ein neues Feuerwehrfahrzeug bekommen kann. Der gegenwärtige Standort an der Thingauer Straße wegen der konkreten Hochwassergefahr nur bedingt. Eine Suche nach einem anderen Standort ist deshalb eine Option.

Wir bitten Sie deshalb um Ihre Mitwirkung. Sollten Sie über eine ausreichend große Fläche mit oder ohne Bebauung verfügen, die für ein FW-Haus geeignet ist, oder Tausch- oder Ersatzflächen uns zur Verfügung stellen können, dann bitten wir Sie, sich am Rathaus oder beim Bürgermeister zu melden.

Dies können auch Flächen im Außenbereich sein. Weitere Anforderungen für eine FW-Haus-Fläche besprechen wir gerne mit Ihnen. Eine unverbindliche Anfrage wird selbstverständlich mit großer Diskretion behandelt.

Rathausnachrichten

Fragebogen zur Ermittlung des Gewerbeflächenbedarfs für eine konkrete auszuweisende Gewerbefläche

Die Gemeinde Aitrang möchte den zukünftigen Gewerbeflächenbedarf der örtlichen Unternehmen ermitteln. Ziel der Befragung ist es, festzustellen, ob Betriebe eine Erweiterung, eine Verlagerung oder eine sonstige betriebliche Entwicklung planen.

Die Angaben werden ausschließlich für die gemeindliche Gewerbe- und Flächenbedarfsplanung verwendet. Die Auswertung erfolgt grundsätzlich zusammengefasst und anonymisiert für den Grundstückseigentümer und die beteiligten Genehmigungsbehörden.

Falls Interesse besteht, können die Fragebögen gerne bei der Gemeinde Aitrang angefordert werden – Abholung direkt im Rathaus oder Zusendung per E-Mail.

Die Fragebögen sollten bis zum 30.09.2026 ausgefüllt an die Gemeinde Aitrang zurückgegeben werden.

Bürgermeister Michael Hailand ist gerne bereit zu einem persönlichen Gespräch.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Drohnenflüge über Aitrang

In den vergangenen Monat wurden mehrfach Drohnenflüge im Bereich Heuberg, am Bergblick, Tennisplatz und Zeltlager gesichtet. Der Abflug der Drohne fand aus Richtung Katzenberg statt.

Das Überfliegen von Wohngrundstücken, Menschenansammlungen, Bahnlinien ohne Erlaubnis ist verboten, bzw. stark reglementiert. Die Gemeinde Aitrang bittet dies zu beachten. Die Polizei wurde durch einen Anwohner informiert.

Die Verfolgung einer Strafsache liegt nicht im Aufgabenbereich der Gemeinde. Bitte wenden Sie sich ebenfalls an die Polizeidienststelle Marktoberdorf.

Bericht aus dem Bauhof Aitrang

Am 31.07.2026 erfolgte aufgrund von Wassermangel im Brunnen „Heiligen Wald“ die **Inbetriebnahme der Notversorgung „Schellerweide“** in Abstimmung mit dem LRA OAL. Zuvor war kurzfristig eine durch einen Blitzeinschlag beschädigte UV-Anlage durch die Herstellerfirma an der Schaltplatine zu reparieren. Vielen Dank hier auch der Fa. Holzmann und dem Wasserwerk KF für die schnelle Unterstützung. Der Pegel Schellerweide ist seit Betriebsbeginn gleichgeblieben.

An der Kirnach waren mehrere **Biberdämme** zu entnehmen. **Die Blumenwiesen** wie z. B. am Sickerbecken Heuberg, Witzelgraben oder Mühlbachdamm wurden gemäht, damit auch im nächsten Jahr wieder viele Blumen blühen. **Löschwasserentnahmestellen** wurden am Mühlbach wieder gereinigt. Am **Schwellenbach wurden Kiesablagerungen** entfernt, damit der Abfluss nicht beeinträchtigt wird.

Die Fa. Dorr führte eine **Kanalreinigung und TV-Befahrung** in den Schmutzwasserkanälen der Linden- und Römerstraße durch. 12 Tonnen Räumgut wurden abgefahren. Eine undichte Stelle mit Wasserzutritt wurde wieder lokalisiert.

An der **Friedenslinde in der Dorfmitte** erfolgten **Untersuchungen** mit einem Baumsachverständigen zum Zustand des Baumes. Es erfolgte eine eingehende visuelle Untersuchung, eine Schalltomografie und eine Bohrwerstandsmessung. Das Ergebnis war nicht positiv. Mit dem Bericht und dem weiteren Vorgehen wird sich der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 07.09.2026 damit befassen.

Florian Hartmann vom Gemeindebauhof und Philip Breining von der VGem Biessenhofen sind derzeit fast täglich an der **Baumaßnahme „Katzenberg“** zu finden. Dort besteht ein Abstimmungsbedarf mit den Anliegern und der Baufirma und dem Ingenieurbüro. Vielen Dank allen, die sich hier konstruktiv einbringen. Bedingt durch das gute Wetter in den vergangenen Wochen wird der Zeitplan gut eingehalten.

Dadurch besteht die Möglichkeit, den neuen Schmutzwasserkanal noch in diesem Jahr bis zu seinem Endpunkt zu verlegen. Im Anschluss daran kann die neue Wasserleitung verlegt werden. Sobald auch die Anschlussleitungen hergestellt sind, sollen zeitnah die Asphaltierungsarbeiten in der Friesenrieder Straße beginnen.

Die Bauarbeiten haben gezeigt, dass der Austausch der Wasserleitung dringend notwendig war. Durchrostungen und Rohrbrüche haben dies eindrucksvoll gezeigt.

Die Verwaltung weist darauf hin, **dass beim Parken auf innerörtlichen Straßen eine Mindestbreite von 3,05 Meter verbleiben muss, damit ein KFZ auf der Gegenfahrbahn gut durchfahren** kann. Achten Sie bitte auch auf größere Fahrzeuge, die durchkommen müssen. In der Römerstraße hat es für den Schulbus deshalb schon massive Schwierigkeiten gegeben.

Die Gemeinde Aitrang sucht **eine Person, die als Nachfolger für Josef Zeller das vorhandene Böllergerät** bedienen möchte bzw. dies erlernen möchte. Interessenten können sich gerne im Rathaus oder bei Josef Zeller melden.

Die Gemeinde Aitrang dankt:

Wir danken unserer bisherigen Grundschulleiterin Ruth Stimpfle für die 5 Jahre, die sie an der Grundschule Aitrang-Ruderatshofen tätig war. Sie hat zum Wohle der Schüler und Schülerinnen hier deutliche Spuren hinterlassen und die Schule fortentwickelt. Ob mit den Projekten wie z. B. die Kneipp-Schule oder zum Thema Heimat oder Lesen. Wir wünschen ihr alles Gute an ihrem neuen Arbeitsort in Markt Wald, der jetzt für sie deutlich kürzer zu erreichen ist.

Der Musikkapelle Aitrang für das Sommernachtssaufest am 01.08.2026. Bestes Wetter, eine gut aufspielende MK Friesenried, die sehr gute Bewirtung mit Speisen und Getränken und viele nette Besucher haben für den Erfolg dieser „Party-Nacht“ gesorgt. Dies ruft sicherlich nach einer Fortsetzung im nächsten Jahr.

Wenglingen - keinen Austräger für das Gemeindeblatt gefunden

Nach unserem Aufruf im letzten Gemeindeinfo hat sich leider kein/e neue/r Austräger für das Gemeindeblatt gefunden.

Aus diesem Grund wird ab der nächsten Ausgabe das Gemeindeblatt nicht mehr an jede Haustür gebracht.

Für die Bürger von Wenglingen wird das Gemeindeblatt künftig im Buswartehäusle (an der Verkehrsinsel) ausliegen und von dort abzuholen sein.

Weiterhin besteht auch die Möglichkeit, sich das Gemeindeblatt auf der Homepage der Gemeinde Aitrang anzusehen oder per E-Mail von uns zu erhalten.

Der Vorteil: Sie erhalten das Gemeindeblatt ca. 5 Tage früher und es kommt in Farbe.

Falls Sie eine Zustellung per Mail wünschen, schreiben Sie uns kurz eine E-Mail auf:

info@aitrang.bayern.de

Bilderrätsel

Im Bilderrätsel August 2026 war ein Bild aus dem Veranstaltungssaal im Gasthaus Ziegerer abgebildet. Die richtige Lösung war „Gesellenverein“. Das Bild stammt aus dem Jahr 1910. Gewinner eines Gutscheins über 25 € vom Gasthaus Ziegerer war Anton Probst.



Im neuen Bilderrätsel ist ein Bild von der derzeit größten Baustelle in Aitrang abgebildet. Wie heißt der Straßenname der abgebildeten

„Schotterpiste“?

Zu gewinnen gibt es einen Gutschein über 25 € von der Bäckerei Moser Aitrang. Bitte übersenden Sie die richtige Lösung schriftlich oder per E-Mail der

Foto: M.Hailand

Gemeindeverwaltung bis zwei Tage vor dem nächsten Redaktionsschluss. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Wald-Wegebau in Moorbereichen

Im Sommer denken viele Waldbesitzer auf Grund der Borkenkäfersituation darüber nach, durch einen neuen Weg befallenes Holz aus dem Bestand zu bringen. Gerade im Moorwald gilt dabei: „Wer Fremdmaterial einbringen will, muss das Vorhaben unbedingt vorab beim Landratsamt anzeigen“, sagt Johannes Götz, Projektkoordinator für Moorwaldbewirtschaftung im Kleinprivatwald. In Fauna-Flora-Habitat-Gebieten (FFH-Gebiete, Natura-2000-Gebiete) und gesetzlich geschützten Biotopen nach Bundesnaturschutzgesetz, zu denen unsere Moorwälder größtenteils zählen, ist das Einbringen von Fremdmaterial beim Waldwegebau genehmigungspflichtig; die zuständige Stelle ist die Abteilung Abfallwirtschaft im Landratsamt. Die untere Naturschutzbehörde wird in geschützten Flächen grundsätzlich beteiligt, ebenso kann das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) zu Stellungnahmen eingeschaltet werden. „Im Moorwald sind es immer Einzelfallentscheidungen. Entscheidend sind der konkrete Standort, die Mächtigkeit des Moors und das Material, welches eingebracht werden soll,“ betont Holger Ginter von der Fachstelle Waldnatur Schutz Schwaben. „Eine Genehmigung kommt nur in Betracht, wenn der Weg für die Bewirtschaftung erforderlich ist und dadurch keine erheblichen Beeinträchtigungen für die Schutzgebiete zu erwarten sind. Dadurch soll eine reine Abfallbeseitigung ausdrücklich vermieden werden,“ ergänzt Götz. Diese Erforderlichkeit wird fachlich durch das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) eingeschätzt.

Je nach Moorverhältnissen kommen unterschiedliche Lösungen in Betracht: In sehr nassen Bereichen kann ein rückbaufähiger „Bengelweg“ mit Rundholz sinnvoll sein, in Übergangsbereichen sind reine, unlackierte Ton-Dachplatten gegebenenfalls mit Geovlies denkbar, und in trockeneren Wäldern können reine Ton-Ziegel ohne Geovlies realisiert werden. „Wichtig ist eine flache, tragfähige und standortangepasste Bauweise mit sortenreinem, unbehandeltem Material. Entscheidend ist dabei die Abstimmung des Waldbesitzers mit den beteiligten Behörden vor dem Beginn des Wegebaues,“ sagt Ginter. Kies ist in Moorbereichen nicht erwünscht, da kalkhaltiges Material die sauren nährstoffarmen Standorte zusätzlich beeinträchtigen kann. Beton, Bruchmaterial aus Abrissarbeiten, bituminöser Beläge – kurz gesagt, jegliche Art von Fremdmaterial, welches dem Moorboden schaden könnte – ist verboten. Nützliche Infos für Waldbesitzer zur Moorwaldbewirtschaftung bietet die Moorwald-Website der Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF) unter: s.bayern.de/moorwald sowie die Websites der Allgäuer Moorallianz unter www.moorallianz.de. Kontaktdaten zum Landratsamt unter www.landkreis-ostallgaeu.de. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.aelf-kf.bayern.de/> AELF

Gemeinde Whats-App Infokanal



Die Gemeinde Aitrang möchte nochmal auf die Nutzung des gemeindlichen Whats-App Infokanals hinweisen. Hier werden vom Bürgermeister Hailand regelmäßig und schnell aktuelle Informationen in der Öffentlichkeit bekannt gemacht. Der Info-Kanal

kann unter dem nachfolgenden QR-Code einfach auf Ihrem Handy installiert werden. Zu finden ist der Infokanal dann beim öffnen von Whats-App unter dem Reiter Aktuelles.

Wir gratulieren

Frau	Marlene Schmidt	zum 70. Geburtstag
Herrn	Volodymyr Oslak	zum 80. Geburtstag
Frau	Barbara Kist	zum 90. Geburtstag

Michael Hailand, Erster Bürgermeister

Vereine und Verbände

50 Jahre Volksmusikgruppe Aitrang – ein Grund zu Feiern

Die Volksmusikgruppe Aitrang blickt in diesem Jahr auf das 50jährige Bestehen zurück und lädt zum Jubiläum zu einem „Musikalischen Hoigarte“ ein. Für Sonntag, den 11. Oktober 2026 ab 14.00 Uhr hat die Volksmusikgruppe dazu Gäste eingeladen, um einen klingenden, fröhlichen Nachmittag zu gestalten:

Harald Probst aus Görwangs wird mit Gitarre und Gesang unterhalten, während Sepp und Katrin Wohlfahrt aus Bernbeuren mit Ziach und Gitarre traditionell aufspielen. Die Immenhofener Stubenmusik und eine Bläsergruppe aus Aitrang zählen ebenso zu den musikalischen Gratulanten wie der Chor „Miteinander“. Die Veranstaltung findet im Saal des Gasthauses Ziegerer statt. Der Eintritt ist frei; die Volksmusikgruppe freut sich über Spenden.

Seit fünf Jahrzehnten sind die Musikantinnen und Musikanten um Leiter Hans Waldmann regelmäßig einmal wöchentlich beisammen, um zu proben. Die Gruppe besteht vorwiegend aus Zitherspielerinnen und -spielern und wird von Gitarre und Zupfbass begleitet.

Neben den Auftritten bei adventlichen Konzerten, privaten Feiern und mehr, kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Einmal im Jahr startet die reisefreudige Gruppe zu einem Ausflug und verbringt gemeinsame Stunden zusammen. Auch wenn einige der früheren aktiven Mitglieder bereits verstorben sind, so fanden sich immer wieder neue interessierte Frauen und Männer, um das Zitherspiel zu erlernen oder sich in die Gruppe einzubringen. Aktuell sind acht Musikantinnen und Musikanten aktiv.

Text: Michaela Waldmann



Foto: H. Ruprecht

Das Foto zeigt in der hinteren Reihe von links nach rechts: Josef März, Elke Moritz, Gertrud Schindele, Hanne Göpel, Hans Waldmann und Monika Thoma. Kniend von links nach rechts vervollständigen Sylvia Jörg und Manuela Ruprecht die Volksmusikgruppe Aitrang.

CSU-Ortsverband Aitrang-Huttenwang – Jahreshauptversammlung 29.06.2026 im Gasthaus Ziegerer

Zu der Versammlung konnte Andreas Bauer als neuer Fraktionsvorsitzender der CSU im Ostallgäuer Kreistag begrüßt werden. Nach der Bekanntgabe der Tagesordnung und dem Totengedenken an das verstorbene Mitglied Armin Lipp wurde vom Ortsvorsitzenden Michael Hailand der Tätigkeitsbericht für das vergangene Berichtsjahr vorgetragen.

Er berichtete über seine Wahl als Beisitzer in die Kreisvorstandschaft und über die umfangreichen Vorbereitungen zur Kommunalwahl am 08.03.2026. Für den Wiedereinzug in den Kreistag dankte er allen Unterstützern und dem Team CSU. Als Mitglied im Sozialausschuss des

Kreistages und als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses wolle er sich weiterhin für Aitrang und das Ostallgäu im Kreistag einbringen. In bleibender guter Erinnerung wird sicherlich auch die Gemeinschaftsversammlung am 25.01.2026 der CSU OV Aitrang-Huttenwang, Ruderatshofen, Biessenhofen, Bidingen und Unterthingau bleiben.

Nach dem Schriftbericht und dem Kassenbericht von Schatzmeister Michael Schindele mit dem Bericht der Rechnungsprüfer erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft, welche von Andreas Bauer vorgenommen wurden.



Foto: CSU OV;

Von links nach rechts: Hans-Karl Häring, Michael Hailand, Robert Waibel, Andreas Bauer

Andreas Bauer führte dann auch die Ehrungen durch. Für langjährige Mitgliedschaft wurden u. a. Hans-Karl Häring (35 Jahre), Robert Waibel (35 Jahre) und Peter Straub (25 Jahre) ausgezeichnet.

In der anschließenden Diskussion wurden aktuelle politische Themen in Aitrang und dem Ostallgäu besprochen.

Über Neumitglieder freut sich der gesamte CSU-Ortsverband Aitrang-Huttenwang und steht für Gespräche gerne zur Verfügung.

Schützenverein Almarausch Aitrang

Bayerische Meisterschaft

Nach einem erfolgreichen Saisonabschluss ging die Reise für einige Aitranger Schützen direkt weiter zu den Bayerischen Meisterschaften auf der Olympiaschießanlage in München-Hochbrück. Lukas Hölzle erkämpfte sich bei den Junioren II mit dem Luftgewehr den 43. Platz. Josef Moser (startend für die Sportschützen Kfb-Mod) bewies bei den Herren II Nerven und landete mit dem 93. Platz im starken vorderen Drittel. Stefan Lingg qualifizierte sich das erste Mal mit dem Luftgewehr Auflage bei den Senioren I und sicherte sich auf Anhieb den 21. Platz, während Robert Welches den 113. Platz belegte.

Deutsche Meisterschaft

Dank seiner starken Leistung bei den Bayerischen Meisterschaften löste Lukas Hölzle sogar das Ticket für die Deutsche Meisterschaft – die ebenfalls in München-Hochbrück stattfand. Dort überzeugte er mit starken 575,3 Ringen und erreichte einen respektablen 93. Platz. Herzlichen Glückwunsch an alle zu diesen tollen Leistungen!

Anna Holzheu, Sportleiterin

Schnupperschießen



Foto: A. Löbhard

Ende August hieß es: Konzentration, Körperspannung und ein ruhiges Händchen! Vier Nachwuchsschützen haben beim Schnuppertraining ihre ersten Erfahrungen mit dem Luftgewehr gesammelt - unterstützt von unserer Jugend.

Starker Nachmittag, viel Spaß und jede Menge Treffer! Vielleicht sehen wir den ein oder anderen bald wieder auf dem Schießstand.

Andreas Löbhard, Jugendleiter

Jahresversammlung

Schützenverein Almarausch Aitrang

Einladung zur Jahresversammlung am Samstag, den 26.09.2026 um 20.00 Uhr im Gasthaus Ziegerer

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Sportleiterin
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des 1. Schützenmeisters
7. Mitgliedsbeiträge
8. Abstimmung Satzungsänderung
9. Ehrungen
10. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge bitte schriftlich 8 Tage vorher bei 1. Schützenmeister Ralf Albrecht einreichen.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch der Vereinsmitglieder.
Erster Schützenmeister Ralf Albrecht

Obergünzburger und Aitranger Karateka kommen weiter

Vier Karate-Kids und zehn Erwachsene bestehen ihre Prüfungen, Anfänger können im Herbst starten.

Wie immer zum Schuljahresende fanden im Dojo Aitrang und Obergünzburg die Prüfungen zu den Kyu-Graden im Karate statt. Vier junge Karateka stellten sich ihren Prüfungen und waren erfolgreich:



Fotos: Karate-Abteilung

(von links) Eleonora Neri (8. Kyu), Johanna Weixler (6. Kyu), Sarah Rauch (7. Kyu) und Ilya Sohrabi (8. Kyu) freuen sich darüber mit ihrem Trainer Wolfram Kersten.

Bei den Erwachsenen legte Anja Sommer die Prüfung zum 6. Kyu erfolgreich ab, Samira Schneider errang den 2. Kyu.



Mit ihnen freuten sich die Trainer Wolfram Kersten und Alexander Mayr (hinten, von links).

Beim großen Gasshuku-Lehrgang Anfang August traten aus den Dojos Aitrang und Obergünzburg acht Prüflinge an und bestanden vor dem DJKB-Bundestrainer Thomas Schulze (7. Dan).



Den ersten Dan errangen (vorne v. l.) Chiara Baldauf, Lukas Rauh und Niklas Brutscher. Erfolgreich waren zudem (hinten v. l.) Alexander Mayr (3. Dan), Murat Taskin (3. Da) und Michael Knauer (1. Dan). Nicht im Bild sind Barbara Kettl-Römer und Holger Mock, beide 2. Dan

Beide Dojos freuen sich über Neuzugänge:

Im neuen Schuljahr beginnen auch wieder die Anfängerkurse für Kinder und Erwachsene in Aitrang und Obergünzburg. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, unverbindlich zum Probetraining zu kommen (bequeme Sportkleidung genügt, Sportschuhe sind nicht erforderlich).

In Obergünzburg starten die Anfängerkurse am 2. Oktober. Die Trainingszeiten sind jeweils freitags: für Kinder ab 8 Jahren 17.00 – 18.00 Uhr, für Jugendliche und Erwachsene ab 15 Jahren 18.15 – 19.15 Uhr.

In Aitrang beginnen die Anfängerkurse am 29. September. Die Trainingszeiten sind jeweils dienstags, für Kinder ab 8 Jahren 17.30 – 18.30 Uhr, für Jugendliche und Erwachsene ab 15 Jahren 18.45 – 20.00 Uhr.

Theaterverein Aitrang e.V. - Der Nächste bitte!



Foto: Theaterverein

Komödie in 3 Akten von Hans Schimmel

In der Arztpraxis von Dr. Biederbrock geht es normalerweise recht beschaulich zu. Der Doktor ist zwar etwas zerstreut und seine Behandlungsmethoden sind unkonventionell, aber er ist mit Leib und Seele für seine Patienten da. Ob es darum geht, die „Wehwehchen“ der beiden „Tratschtanten“ Magda und Hilde zu behandeln, für den „speziellen Patienten“ Willi als Psychiater tätig zu sein oder dem „Dorfcasanova“ Heiko zu mehr Standfestigkeit zu verhelfen, ist unwesentlich.

Die meisten Medikamente, die er seinen Patienten verabreicht, stellt er mit Hilfe von allerlei Kräutern aus seinem Garten und verschiedenen Pülverchen selbst her. Obwohl alle Medikamente „rein biologisch“ hergestellt werden, tauchen seltsamerweise unerklärliche Nebenwirkungen in Form von überdimensioniertem Gemüse bei Hobbygärtner Michel und Persönlichkeitsstörungen bei Heiko auf. Die sprechen sich im Ort schnell herum, erscheinen in den Medien und rufen den Mitarbeiter des Amtes für Medikamentenzulassungen, Friedhelm Kunzelmann auf den Plan.

Für Doktor Biederbrock ist dies alles unerklärlich, seine Patienten meiden ihn und seiner Praxis droht die Schließung.

Johanna, die Sprechstundenhilfe ist davon überzeugt, dass die selbst hergestellten Medikamente nichts mit den Nebenwirkungen zu tun haben können und versucht den „Merkwürdigkeiten“ auf den Grund zu gehen.

Was verursacht die Nebenwirkungen? Wer ist dafür verantwortlich? Verliert der Doktor seine Zulassung als Arzt? Gelingt es Johanna die Ursache der Nebenwirkungen zu klären? Geht alles mit „normalen“ Dingen zu?

Aber was bedeutet schon „normal“, wenn der Theaterverein Aitrang dieses Stück auf die Bühne bringt...

Spieltage:

16.10.2026 20:00 Uhr

17.10.2026 20:00 Uhr

18.10.2026 19:00 Uhr

23.10.2026 20:00 Uhr

24.10.2026 20:00 Uhr

25.10.2026 19:00 Uhr

30.10.2026 20:00 Uhr

31.10.2026 14:00 Uhr und 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf ab 09.09.2026

Tickets können jeweils Mittwoch und Samstag von 18:00 - 20:00 Uhr unter 08343 / 214 vorbestellt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen lustigen Abend

Ihr Theaterverein Aitrang e.V.



WEINFEST Aitrang 2026

SAMSTAG 19.09.

Wir freuen uns auf euer Kommen!
Eure Elbsee Haie

WEINSTAND MIT APEROL
WEIZENWAGEN & BIER
BRATWURST & STEAK VOM GRILL
KÄSE, FLAMMKUCHEN & SNACKS

15 - 22 Uhr

IM FREIEN, VOR DER TURNHALLE
BEI SCHLECHTER WITTERUNG IN DER TURNHALLE

KOMMT VORBEI & FEIERT MIT UNS!



KIDS DAY BEI DEN ELBSEE HAIEN

Wir möchten euch herzlich zum Kids Day einladen!
Kommt vorbei und freut euch auf eine Eiszeit mit den Spielern der 1. Mannschaft.

SAMSTAG 31.10.2026

ALLE INFOS:

- 08:30 - 09:30 Uhr
- Eisstadion Bad Wörishofen
- keine Voranmeldung notwendig
- bitte bringt Helm, Schlittschuhe und Handschuhe mit (Fahrradhelm und Winterhandschuhe reichen aus)

Wir freuen uns auf euch!

📍 Eisstadion Bad Wörishofen
Stadionring 1, 86825 Bad Wörishofen

➔ Wir bilden Fahrgemeinschaften – Abfahrt 07:30 Uhr am Kriegerdenkmal

ELBSEE HAIEN Aitrang

Einladung zur außerordentlichen

Mitgliederversammlung des TSV Aitrang

Am **Donnerstag, den 15. Oktober 2026 ab 20.00 Uhr** im **Gasthaus Ziegerer**

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Verabschiedung der Tagesordnung
- Bericht der Vorstandschaft
- Mitgliedsbeiträge
- Neuwahlen
- Wünsche + Anträge

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen bis spätestens 25. September 2026 beim Vorstand des TSV Aitrang e. V. eingereicht werden.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Christian Maier,

1. Vorstand Turn- und Sportverein Aitrang e. V.

Schule und Kindergarten

Abschied von der

Grundschule Aitrang-Ruderatshofen

Nach fünf ereignisreichen und erfüllten Jahren als Rektorin der Grundschule heißt es für mich nun Abschied nehmen. Mit Beginn des neuen Schuljahres werde ich an eine andere Schule wechseln und mich dort neuen Aufgaben widmen.

Die Entscheidung für diesen Schritt ist mir nicht leichtgefallen. Unsere Grundschule ist mir in den vergangenen Jahren sehr ans Herz gewachsen. Sie ist ein Ort des Lernens, des Miteinanders und der Begegnung – geprägt von fröhlichen Kindern, engagierten Lehrkräften, unterstützenden Eltern und zwei Gemeinden, die ihre Schule mittragen.

Mit großer Dankbarkeit blicke ich auf viele gemeinsame Projekte und schöne Erlebnisse zurück. Besonders stolz bin ich darauf, dass wir unsere Schule gemeinsam erfolgreich als Kneipp-Schule zertifizieren konnten. Die Kneipp-Lehre mit ihren fünf Elementen – Bewegung, Ernährung, Wasser, Heilpflanzen und Lebensordnung – ist heute ein fester Bestandteil unseres Schulalltags und trägt dazu bei, Gesundheit und Wohlbefinden der Kinder nachhaltig zu fördern.

Mein herzlicher Dank gilt dem gesamten Kollegium für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, den Schülerinnen und Schülern für ihre Offenheit, Neugier und Lebensfreude sowie allen Eltern für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung. Ein besonderer Dank geht an den Elternbeirat, der sich mit großem Engagement, vielen Ideen und tatkräftigem Einsatz stets für unsere Schule eingesetzt hat.

Ebenso danke ich den Gemeinden, den Bürgermeistern Herrn Hailand und Herrn Stich, den Mitgliedern des Schulverbands, den Gemeinderäten sowie allen Mitarbeitenden der beiden Gemeindeverwaltungen und der beiden Bauhöfe für die stets gute Zusammenarbeit und die vielfältige Unterstützung.



Besonders herzlich bedanken möchte ich mich auch beim Team der Gemeindebücherei. Für unsere Schulklassen standen die Türen jederzeit offen. Die regelmäßigen Besuche, die liebevolle Betreuung und die große Auswahl an Büchern

Foto: M. Hailand

haben bei vielen Kindern die Freude am Lesen geweckt und gefördert. Diese unkomplizierte und wertvolle Zusammenarbeit war eine große Bereicherung für unseren Schulalltag.

Eine Schule kann sich nur dann erfolgreich entwickeln, wenn viele Menschen gemeinsam Verantwortung übernehmen. Dieses Miteinander durfte ich erleben.

Die vielen Begegnungen, Gespräche und gemeinsamen Feste werden mir in bester Erinnerung bleiben. Ich nehme zahlreiche wertvolle Erfahrungen mit und blicke mit Freude auf die Zeit zurück, die ich hier verbringen durfte. Für die Zukunft wünsche ich der gesamten Schulfamilie alles Gute, weiterhin viel Freude am gemeinsamen Lernen und Leben sowie viele erfolgreiche und glückliche Jahre.

Herzliche Grüße Ruth Stimpfle

Vorstellung als neue Schulleitung der Grundschule Aitrang-Ruderatshofen



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Aitrang und Ruderatshofen, ich möchte mich Ihnen herzlich als die neue Schulleitung der Grundschule Aitrang-Ruderatshofen vorstellen. Fünf Jahre lang war ich an der Grundschule Stöttwang-Westendorf und die letzten zwei Jahre als eine der beiden Koordinatorinnen der Inklusiven Region Ostallgäu tätig. Damit Sie einen besseren Eindruck von mir be-

kommen, habe ich ein paar persönliche Informationen zusammengestellt:

Wohnort: Jengen, gebürtig aus Schrobenhausen - wo der gute Spargel herkommt! ☺

Hobbies: Radfahren, wandern, Kraftsport, kochen und essen, lesen

Letzte Reisen und zukünftige Ziele: Schweiz, Elsass, Alpenüberquerung mit dem Gravelbike nach Südtirol, Toskana und Japan

Bald beginnt das neue Schuljahr 2026/2027 und ich freue mich bereits jetzt auf die kommende Zeit, die besonders für alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger aufregend wird!

Beste Grüße Tanja Geithner

Vorlesetag begeistert Schulkinder in Ruderatshofen und Aitrang



Foto: Frau Rehle

Im Juli fand an den Grundschulen Ruderatshofen und Aitrang ein besonderer Vorlesetag statt. Verschiedene Gäste – darunter die Bürgermeister sowie Anni Arndt, die sich um die Gemeindebücherei in Aitrang kümmert – nahmen sich Zeit für die Kinder.

Passend zum Thema „Berufe“ berichteten die Vorleserinnen und Vorleser von ihrer eigenen Tätigkeit, beantworteten zahlreiche Fragen und lasen ein thematisch passendes Bilderbuch vor.

Anni Arndt begeisterte mit ihrer lebendigen und mitreißenden Art. Fast wie in einem kleinen Theaterstück zog sie die Kinder in ihren Bann und sorgte für große Aufmerksamkeit und Begeisterung. Der Vorlesetag machte einmal mehr deutlich, wie viel Freude Geschichten bereiten können und wie wichtig das gemeinsame Lesen ist. Ziel der Aktion war es, die Leselust der Kinder zu wecken und sie für Bücher zu begeistern.

Frau Rehle

Harte Arbeit – ersehntes Ziel erreicht

Abschluss: Biessenhofener Mittelschüler feiern Zeugnisübergabe mit zahlreichen Gästen

Mit einem abwechslungsreichen und kurzweiligen Programm feierten die Absolventeninnen und Absolventen der Mittelschule Biessenhofen gemeinsam mit zahlreichen Gästen ihren Schulabschluss.

Den musikalischen Auftakt gestaltete der Schulchor mit dem Seemannslied „Wellerman“ unter der Leitung von Verena Siegel. Schulleiterin Nicola Kraft griff in ihrer Abschlussrede die Symbolik des

Seemannslieds „Wellerman“ auf und verglich die fünfjährige Schulzeit der Abschlussklasse mit einer gemeinsamen Reise durch ruhige und stürmische Gewässer. Der „Wellerman“ stand dabei sinnbildlich für das lang ersehnte Ziel und die Belohnung nach harter Arbeit, welche die Schüler nun mit ihrem Abschluss erreicht haben. Zum Abschied gab sie den Jugendlichen mit auf den Weg, auch auf ihren künftigen Wegen Selbstvertrauen, Zusammenarbeit und Zuversicht zu bewahren. Anschließend bedankte sich der Schulverbandsvorsitzende und Erste Bürgermeister Markus Trinkwalder bei allen Mitgliedern der Schulfamilie für ihr Engagement. Im Anschluss zeichnete er die Schülerinnen und Schüler mit den besten Quali-Ergebnissen aus. Geehrt wurden Ela Cenaj, Nevio Lo Nigro, Logan Kiechle und Leoni Waldmann. Für viele Lacher sorgte danach Laura Kleber. Sie präsentierte den ehemaligen Klassenlehrern Kathrin Payer und Hans Meichelböck Kinderfotos der Absolventen und Absolventinnen, die diesen den Jugendlichen zuordnen mussten. Nicht weniger unterhaltsam verlief die anschließende Klassenkrönung, bei der die Eltern anhand von Fragen erraten mussten, welcher Schüler gesucht war. Die Auflösung führte schließlich zur Klassenkrönung. Mit einer Fotopräsentation ließ Janick Hirsch die vergangenen zwei Schuljahre noch einmal Revue passieren. Die Grüße der Elternbeiratsvorsitzenden Dilek Sari überbrachte Schulleiterin Nicola Kraft. Musikalisch umrahmt wurde die Feier erneut vom Schulchor, diesmal gemeinsam mit den Blechbläsern unter der Leitung von Verena Siegel. Mit dem Lied „Viva la Vida“ sorgten sie für einen stimmungsvollen Abschluss des Programms. Den Höhepunkt bildete die feierliche Zeugnisübergabe, die von einer Fotogalerie begleitet wurde. Die Zeugnisse überreichte Klassenlehrer Hans Meichelböck mit der Schulsprecherin Mia Woll. Mit dem offiziellen Teil der Entlassfeier endete eine festliche Abschlussfeier, die noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein reichhaltiges Buffet erwartete nun die Gäste.

Text: Hans Meichelböck



Foto: H. Meichelböck

Senioren

Kochen 60+

Nach der Sommerpause startet das Kochen 60+ wieder! Wir treffen uns am Samstag, 19.09.26 um 10 Uhr in der Küche der Mittelschule in Biessenhofen. Bitte denken Sie an den Unkostenbeitrag von 10 € und an Behälter für das Essen.

Anmeldungen sind noch möglich bei Christine Reischl 08343-923659

Mittagstisch

Liebe Seniorinnen und Senioren vom Mittagstisch, wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Mittagstisch am **Donnerstag, 17.09.26** beim Elbsee-Restaurant stattfindet (Uhrzeit 11.30 Uhr). Bitte beachten!

Angeboten wird für 11,- € entweder Suppe oder Nachtisch und ein Hauptgericht. Das Getränk ist nicht enthalten und muss extra bezahlt werden.

Bei Bedarf organisieren wir eine Fahrmöglichkeit.

Wir bitten um rechtzeitige Rückmeldung bis 14.09.2026, da die Personenzahl am Elbsee gemeldet werden muss. Tel. 0175/4015163.

*Ihre Seniorenbeauftragten
Sabine Sieloff und Karl-Heinz Aut*

Senioren-Mittagstisch – wieder mal im Dorfgemeinschaftshaus



Foto: M. Aut

Auch in diesem Jahr hatte die Urlaubszeit wieder Auswirkungen für unseren ersten Seniorenmittagstisch nach der Sommerpause. Wie bereits in den letzten Jahren wurde der Mittagstisch wieder selbst in die Hand bzw. an den „Herd“ genommen. Gut vorbereitet konnten wir am 03.09.26 ca. 20 Seniorinnen/Senioren und unseren Bürgermeister Michael Hailand im Dorfgemeinschaftshaus zum Mittagessen begrüßen.

Diesmal hatten wir für die Seniorinnen und Senioren gefüllte Hähnchenbrust mit Spätzle und Steinpilzsoße im Angebot. Zur Vorspeise wurde ein kleiner Salatteller gereicht, als Nachtisch gab es ein kleines Spaghettieis. Die Seniorenbeauftragten freuten sich über die rege Teilnahme der Seniorinnen und Senioren. Ebenfalls bedanken wir uns noch bei Frau Aut von der Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe „allerHand“ Aitrang-Ruderatshofen für ihre freundliche Unterstützung. Es war eine rundherum gelungene Mittagstischrunde.

*Ihre Seniorenbeauftragten
Sabine Sieloff und Karl-Heinz Aut*

Fundsachen

Gefunden:

- Schlüsselring mit 2 Schlüsseln und Anhänger aus Holz mit der Inschrift Allgäuliene, gefunden am Sportplatz
- Sonnenbrille Damen (beige/rosegold)
- kleine Geldbörse orange

Sonstiges

Kulturfahrt zur Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt auf dem Hohenpeißenberg

Zu einem Besuch der Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt mit Führung lädt die Katholische Pfarrkirchenstiftung „St. Ulrich“ Aitrang in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenen Bildung Ostallgäu (KEB) am **Donnerstag, 01.10.2026** ein. Die Abfahrt ist

- 13.30 Uhr in Huttenwang
- 13.35 Uhr in Aitrang am Denkmal
- 13.45 Uhr in Apfeltrang am Pfarrheim
- 14.00 Uhr in Ruderatshofen.

Eingekehrt wird anschließend zu Kaffee, Kuchen oder Brotzeit auf dem Hohenpeißenberg. Die Kosten für die Fahrt betragen 18,00 €. Anmeldungen im Rathaus Aitrang bis 29.09.2026 unter 08343-218.

Allgäuer Genusstage 2026

Auch dieses Jahr finden wieder vom 19. September bis 04. Oktober 2026 die Allgäuer Genusstage 2026 im Ostallgäu und Unterallgäu statt, zu denen Sie herzlich eingeladen sind. Die teilnehmenden Gastronomen, Landwirte und handwerklichen Verarbeiter zeigen auch heuer wieder, wieviel unsere Region geschmacklich zu bieten hat. Sehen Sie bei den Gastronomen vor Ort vorbei uns lassen sich ein speziell für den Veranstaltungszeitraum kreiertes Gericht aus den hochwertigen, regionalen Lebensmitteln der Erzeuger vor Ort schmecken. Es ist für jeden Geschmack etwas dabei!

Und als weiteres Highlight bieten zahlreiche Teilnehmende wieder Blicke hinter die Kulissen an, bei denen Sie beispielsweise eine örtliche Backstube von innen erleben dürfen, zu Hoffesten gehen oder an Führungen teilnehmen können. Tauchen Sie ein in die Herstellung der

Produkte, die später auf Ihrem Teller landen und entdecken Sie, wo und wie diese hier direkt in Ihrer Umgebung entstehen.

Alle weiteren Informationen sowie teilnehmenden Gasthäuser, Landwirte und handwerklichen Verarbeiter finden Sie auf der Internetseite unter www.allgaeuer-genusstage.de

Immobilien

Garage zu verkaufen

Zum Verkauf steht eine XXL-Garage in Aitrang in der Eichenstraße von privat.

Größe 57,41 Quadratmeter – Länge 11,28 m / Breite 5,05 m / Höhe 4 m - (Platz für 4 PKW u. 2 Motorräder) - Außenstellplatz 37,71 Quadratmeter.

Hinter dem Anwesen ist noch ein Grünstreifen vorhanden (also eine eigenständige Einheit im Stil eines Reihenhauses). Die Garage verfügt über einen Wasseranschluss mit Warmwasseraufbereitung und zahlreichen Steckdosen im gesamten Garagenbereich.

Preis: VB EUR 132.500.-

Bei Interesse: Telefon 08386/950050

Dringend: 2-Zi.-Wohnung in Aitrang gesucht!

Schwerbehinderte Rentnerin sucht wegen unzumutbarer, 2-jähriger Haussanierung dringend eine EG-Mietwohnung in Aitrang, um in die Nähe meiner Schwester zu ziehen. Sichere Miete durch feste Rente. Freue mich über jeden Tipp.

Telefon: 0160-95820753

Großzügige 4-Zimmer-Wohnung in Aitrang zu vermieten

134 m² Wohnung im 1. OG mit Terrasse und Zugang zu einem kleinen Garten.

2 Schlafzimmer, Arbeitszimmer, großzügiger Wohn-/Essbereich, 2 Bäder.

Kaltmiete: 1.080 €

Garage: 50 €

Nebenkosten zusätzlich. Weitere Stellplätze nach Vereinbarung.

Bei Interesse bitte melden unter:

nieberlenina@gmail.com

Wohnung gesucht

Eine Ukrainische Mutter mit ihren beiden Kindern (13 J. + 5 J.) suchen eine Wohnung im Aitranger Gemeindegebiet oder Umkreis. Wohnungsangebote und Rückfragen bitte direkt an die Gemeindeverwaltung.

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Was	Wo	Veranstalter
07.09.2026	20:00	Sitzung Gemeinderat	Rathaus Aitrang - Sitzungssaal 1 Stock	Gemeinde Aitrang
09.09.2026	14:00	Singen der Senioren	Pfarrheim Aitrang	Pfarrei Aitrang
10.09.2026	13:30	Senioren Ausflug - Pfronten Schmetterlinggarten	Kriegerdenkmal Aitrang	Seniorenbeauftragte Gemeinde Aitrang
11.09.2026	19:00	MK Huttenwang: Teilnahme am Viehscheid-Umzug Pfronten	Ortsmitte Pfronten	Tourismus Pfronten/ MK Huttenwang
13.09.2026	13:30	Entenrennen der Landjugend Aitrang-Ruderatshofen	Entenrennenplatz	Landjugend Aitrang-Ruderatshofen
15.09.2026	10:00	Rentnerarbeitsdienst Treffen	Dorfgemeinschaftshaus	Gemeinde Aitrang
15.09.2026	14:00	Spielesachmittag	Dorfgemeinschaftshaus	Gemeinde Aitrang
17.09.2026	11:30	Senioren-Mittagstisch Elbsee-Restaurant	Elbsee Restaurant	Seniorenbeauftragte Gemeinde Aitrang
18.09.2026	18:00	Schützenverein Aitrang. Saisonöffnung	Schützenheim Almarausch Aitrang	Schützenverein Almarausch Aitrang
20.09.2026	10:30	MK Huttenwang: Frühschoppen beim Wiesenfest Geisenried	Stadl Geisenried	MK Geisenried/ MK Huttenwang
23.09.2026	16:30	Wildkräuterspaziergang im Herbst	Turnhalle Aitrang	Grünes Erlebnis - Michaela Berchtold
26.09.2026	20:00	Jahresversammlung Schützenverein Aitrang	Gasth. Ziegerer	Schützenverein Almarausch Aitrang
27.09.2026	11:00	MK Huttenwang: Frühschoppen beim Oktoberfest Ruderatshofen	Feststadl Ruderatshofen	MV Ruderatshofen/ MK Huttenwang
28.09.2026	15:00	Pilzwanderung	Elbsee: Parkplatz am Biber, erster Parkplatz auf der rechten Seite	Grünes Erlebnis - Michaela Berchtold
06.10.2026	20:00	Sitzung Gemeinderat	Rathaus Aitrang - Sitzungssaal 1 Stock	Gemeinde Aitrang
11.10.2026	14:00	50 Jahre Volksmusikgruppe Aitrang "Musikalischer Hoigarte"	Gasth. Ziegerer	Volksmusikgruppe Aitrang
14.10.2026	14:00	Singen der Senioren	Pfarrkirche Aitrang	Pfarrei Aitrang
15.10.2026		Außerordentliche Mitgliederversammlung TSV Aitrang	Gasth. Ziegerer	TSV Aitrang
16.10.2026	20:00	Der Nächste bitte!	Gasth. Ziegerer	Theaterverein Aitrang
17.10.2026	20:00	Der Nächste bitte!	Gasth. Ziegerer	Theaterverein Aitrang
18.10.2026	19:00	Der Nächste bitte!	Gasth. Ziegerer	Theaterverein Aitrang

Anzeigen



**Gönn dir
Fernwärme
vom Grass,**
lach ins Fäustchen
und hab Spaß!

Natürlich.
Regional.
Zukunftssicher.

**WÄRME
AUS GRAS**

 klimafreundlich |  komfortabel |  Fernwärme verbindet.

Ihr Ansprechpartner: Gottfried Moser 0176/ 24 65 89 98



**IDEEN
SCHREINEREI**

Aitranger Straße 12
87640 Ebenhofen
b.galster@ideenschreinerei.de

Tel. 0 83 42 - 91 51 25
Mobil 01 72 - 89 65 184

Besuchen Sie auch unsere neue Internetseite auf:
www.ideenschreinerei.de

Innenausbau ■ Möbel nach Maß ■ Küchen
Garderoben & Türen ■ Badmöbel ■ Fußböden

Maier
Finanzen

Dein Finanz- & Versicherungsmakler
unabhängig - transparent - individuell

Deine Vorteile:

- **Unabhängiger Vergleich** deiner bestehenden Verträge
Spare durchschnittlich 531 € im Jahr!
- **Private Altersvorsorge** mit ETF-Sparplan
Erreiche Deine finanzielle Freiheit im Alter!
- **Arbeitskraftabsicherung** für Dich und Deine Familie
Sichere dich auch für den Ernstfall finanziell ab!
- Individuelles Finanzkonzept mit **voller Transparenz** -
Ohne versteckte Kosten, alle Hintergründe erklärt!

Jetzt eine **kostenlose & unverbindliche Erstberatung** sichern:
Telefon: 0170/2993053 E-Mail: philip.maier@koenigswege.com
Webseite: maierfinanzen.de




Markus Kessel
MASCHINENBAU - STAHLBAU

Ihr kompetenter Partner für:

- Stahl
- Edelstahl
- Aluminium

... es gibt nichts
was wir nicht können...

Markus Kessel
Lindenstraße 12 • 87648 Aitrang
☎ 0172-9190113 • www.kesselmarkus.de

**KFZ-MEISTERBETRIEB
KARL HARTMANN**

Reparatur aller Fabrikate

Reifen • Klimaservice • Auspuffanlagen
Teile u. Zubehör • Unfallinstandsetzung
Fahrwerksvermessung • Urlaubs- u. Wintercheck
Bremseninstandsetzung • Abgas- u. Hauptuntersuchung
Inspektion lt. Herstellervorgaben

 

Aitrang • Reinhardsrieder Str. 18 • Tel.: 0 83 43 - 372

aid® Tel. 0941/9550-0 0650 51676-001/57 COR 26.08.2007 FR

Anzeigen



Holzmann Haustechnik
Heizung Sanitär Spenglerei Solar

Ihr kompetenter Partner für **Wasser, Bad und Wärmesysteme** in Aitrang und Umgebung.

SEIT FAMILIEN-BETRIEB 1953

Ulrich Holzmann GmbH • Römerstr. 27 • 87648 Aitrang
Tel.: 08343 253 • E-Mail: info@holzmann-gmbh.de

www.raiba-aitrang-rud.de

Ihre Bank für Sie vor Ort!

WIR SIND MEINE BANK.

Gute Beratung entsteht im Dialog. Und noch besser im Dialekt.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wer aus derselben Region kommt, spricht die gleiche Sprache. Genau wie unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden sind wir tief in der Region verwurzelt.
Wir beraten authentisch und auf Augenhöhe und setzen gemeinsam Ihre Wünsche und Vorstellungen im Bereich Finanzen um.

Raiffeisenbank Aitrang-Ruderatshofen eG

VR AUTOMOBILE ROBERT VOSS

DAS BIETEN WIR IHNEN

- ✓ Inspektion und Ölwechselservice
- ✓ Karosserie-Instandsetzung und Hagelschaden-Beseitigung
- ✓ Reparatur und Motoren-Instandsetzung
- ✓ Unfallschadenbegutachtung durch Sachverständigenbüro
- ✓ TÜV und Abgasuntersuchung (AU)
- ✓ Fahrzeug-Tuning
- ✓ Reifen-Verkauf, -Reinigung und -Einlagerung
- ✓ Autoglas – Austausch und Reparatur
- ✓ Neuwagen und Gebrauchtwagen

VR AUTOMOBILE • Robert Voss
Kfz-Meisterbetrieb

Keltenstraße 4 • 87648 Aitrang
Telefon +49 (0) 8343 923271 • Telefax +49 (0) 8343 923272
Mobil 01 71 207 86 69
E-Mail info@vr-autoservice.de • Web www.vr-autoservice.de

facebook.com/vr.automobile

autohaus **WEINART**

kompetent und zuverlässig

- ★ neu- + gebrauchtwagen
- ★ reparaturen aller marken
- ★ unfallinstandsetzung
- ★ sb-tankstelle 24 std.

aitrang 0 83 43 -247

finanzierung · leasing · versicherung · garantiekundendienst
reifen · klimaanlagenservice mietwagen · tüv/au im hause
glasreparatur · auspuffreparatur · bremsenschnelldienst

Öffnungszeiten der Gemeinde Aitrang

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

ENTENRENNEN

SONNTAG, 13.09.2026

START: 14:00 UHR

ENTENVERKAUF AB 13:30 UHR
UND CA. 15:00 UHR

am Mühlbach
in Aitrang



MIT
WEIZEN-
WAGEN

MIT
HÜPFBURG

Orientierungskarte:



Veranstaltet von der Landjugend
Aitrang-Ruderatshofen